

## Runder Tisch SAGHE, Projektmittel 2024

Gremium:	<b>Bildungs- und Kultursenat</b>	Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich
Tagesordnungspunkt:	<b>5</b>	Zuständigkeit:	Referat 4
Sitzungsdatum:	<b>25.10.2023</b>	Stadt Landshut, den	04.10.2023
Sitzungsnummer:	14	Ersteller:	Claudia Weindl

### Vormerkung:

Sachverhalt (kurz):	Projektmittel Runder Tisch SAGHE 2024
Beteiligung der Gremien	<input type="checkbox"/> Behindertenbeirat: <input type="checkbox"/> Integrationsbeirat <input type="checkbox"/> Seniorenbeirat:
Finanzielle Auswirkungen	<input type="checkbox"/> keine finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> noch offen, ob finanzielle Auswirkungen, weil: je nach Bedarf <input checked="" type="checkbox"/> die Finanzierung wird wie folgt sichergestellt: Anmeldung HH 2024
	<input type="checkbox"/> Pflichtaufgabe <input checked="" type="checkbox"/> freiwillige Leistung
Auswirkungen auf den Stellenplan	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja: <input type="checkbox"/> Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans <input type="checkbox"/> Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang <input type="checkbox"/> Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt
Weitere Geschäftsbereiche/ Dienststellen	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Beratungsfolge	

Im Rahmen der Bemühungen gegen den Fachkräftemangel in den sozialen, medizinischen und pädagogischen Berufen, haben sich das Bildungsmanagement der Stadt Landshut und die Gesundheitsregion<sup>Plus</sup> Stadt und Landkreis Landshut zusammengeschlossen, um Kapazitäten zu bündeln. Hieraus ist in diesem Jahr der Runde Tisch SAGHE (Soziale Arbeit, Gesundheit und Pflege, Haushaltsnahe Dienstleistungen, Erziehung) entstanden. Er besteht aus Vertretungen der Verwaltungen, der Ausbildung sowie regionaler Vertretungen der Berufsverbände. In Zukunft soll der Runde Tisch zweimal jährlich tagen und gemeinsam an

regionalen Bedarfen arbeiten. Erste Themen sind die Verbesserung des Zugangs zu Sprachkursen für ausländische Fachkräfte in der Region sowie die realistische Darstellung der verschiedenen Berufe mit regionalem Bezug.

Wünschenswert wäre eine klare Unterstützung dieses Vorhabens als regionales Netzwerk durch die Region. Zwar werden, wo möglich Förderungen und vorhandene Budgets für Projekte und Veranstaltungen genutzt werden, für eine möglichst reibungslose Etablierung des Runden Tisches bitten das Bildungsmanagement und die Gesundheitsregion<sup>Plus</sup> jedoch um die Einrichtung eines Basisbudgets, auf das im Notfall zurückgegriffen werden kann, sollten keine passenden Förderungen vorliegen.

Am 13.09.2023 hat der Regionalausschuss einstimmig eine Empfehlung beschlossen.

### **Beschlussvorschlag**

Der Bildungs- und Kultursenat der Stadt Landshut beschließt die Bereitstellung der Projektmittel von 5.000 €. Der Anteil der Stadt Landshut wird mit der jährlichen Abrechnung der Gesundheitsregion<sup>Plus</sup> für Stadt und Landkreis Landshut abgerechnet.

### **Anlagen:**

- - -